

Ressort: Vermischtes

"Focus": Informatiker soll Militär-Dossiers gestohlen und weiterverka

Koblenz, 22.03.2013, 07:13 Uhr

GDN - Die Bundesanwaltschaft hat Anklage gegen einen Informatiker aus Rheinland-Pfalz erhoben, der streng geheime Datensätze vom US-Militärflughafen Ramstein gestohlen und für einen Millionen-Betrag verkauft haben soll. Wie das Nachrichtenmagazin "Focus" berichtet, sollte die Anklage auf "landesverräterische Ausspähung von Staatsgeheimnissen" am Freitag dem Oberlandesgericht in Koblenz zugestellt werden.

Der angeklagte Manfred K. wird beschuldigt, über einen Zeitraum von zehn Jahren streng geheime Dossiers über Krisenreaktionspläne der NATO und Konzepte für weltweite Luftlandeoperationen der USA entwendet zu haben. Auf Tarnkonten von K. in London und Luxemburg fanden Staatsschutz-Beamte des Mainzer Landeskriminalamts laut "Focus" insgesamt acht Millionen Euro, die aus dem Weiterverkauf der geheimen Militärunterlagen stammen könnten. Die mutmaßlichen Aufkäufer der brisanten Militär-Akten sind nicht bekannt. Der bereits im August vergangenen Jahres verhaftete Mann hatte die Datensätze laut Anklage auf USB-Sticks gespeichert und dann in Einweckgläsern mit Apfelkompott versteckt. In Vernehmungen gab der Mann an, er habe die Millionensummen gespart.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-10389/focus-informatiker-soll-militaer-dossiers-gestohlen-und-weiterverkauft-haben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619